



**PORSCHE
DIESEL** 
FREUNDE

Berner-Oberland-Tour

Meringues; ein Besuch in der Meringues-Produktion der Familie Frutiger in Meiringen durfte nicht fehlen. Die Frage «woher kommt die beste Meringe» wurde gleich am Anfang geklärt. Steff Frutiger, der Inhaber und Geschäftsführer, erklärte mit leichtem Schmünzeln, natürlich aus ME(I)RINGE(N).

Trotzdem: Auch im Kemmeribode im Emmental werden hervorragende Meringe hergestellt und beide liegen ja im Kanton Bern.



Steff Frutiger in Aktion.



Meringues-Produktion.

Giessbachfälle; den Aufstieg zu den berühmten Giessbachfällen schafften unsere PORSCHE-DIESEL Traktoren ohne Probleme. Das Quellgebiet des Giessbaches liegt über der Axalp und fliesst über vierzehn Wasserfälle und 500 Metern Gefälle tosend in den Brienersee, dann weiter über Aare und Rhein in die Nordsee. Ein Spaziergang über eine schmale Brücke unter dem Wasserfall durch mit einer eindrucklichen Wassergischt, kein Problem, wir waren ja alle wasserfest eingeleidet.



Unter dem Wasserfall.

Ballenberg und Trauffer; unvorbereitet wurden wir zu einer Hauptattraktion mit Dutzenden von schaulustigen Menschen. Was ist da los? Der erwartete grosse Alpbzug von der Gummenalp kommt mit Verspätung ins Tal. Die roten Diesel Oldies ergänzten die ungeplante Programmlücke als Vorgruppe mit ihrer Durchfahrt und erfreuten die Wartenden. Der Besuch mit Führung in der Trauffer Erlebniswelt rundete den Besuch ab. Wer kennt sie nicht, die Holzkuh mit den roten Flecken.

Gemütliche Kaffeepause am sonnigen Brienersee und dann zurück zum Start.



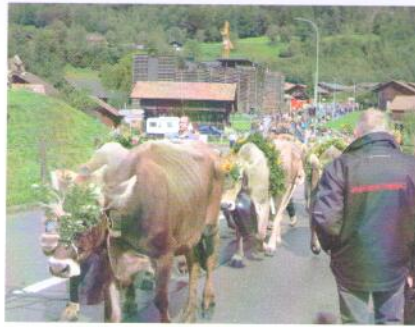
Beim Trauffer.



Trauffer bei Porsche-Diesel.



Wann gehts endlich los?



Alpabzug.



Jetzt tuets uf.



Also los.



Steil bergauf.



Aber wo gehts weiter?

Aareschlucht; ein vor 100 Millionen Jahren entstandener Fels wurde vom Schmelzwasser des Aaregletschers ausgewaschen. Die imposante Schlucht ist 200 Meter tief und an den engsten Stellen nur einen Meter breit. Unsere Traktoren durften wir direkt vor dem Eingang abstellen. Eine gemütliche einstündige Wanderung vom Eingang in Meiringen bis zum Anfang der Schlucht in Innertkirchen und zurück, sehr eindrücklich und abwechslungsreich.

Ende; dann am Sonntagabend hiess es wieder Packen, Aufladen und Abschiednehmen. Alle sind glücklich und nach den leichten Regenfällen zu Beginn der Touren auch wieder trocken. Danke Nicole für die Vorbereitung und Durchführung der grossen Tour im Berner Oberland. Es ist unvergesslich.

Bericht: Ernst Utiger

Bilder: Nicole, Ernst und Fränzi

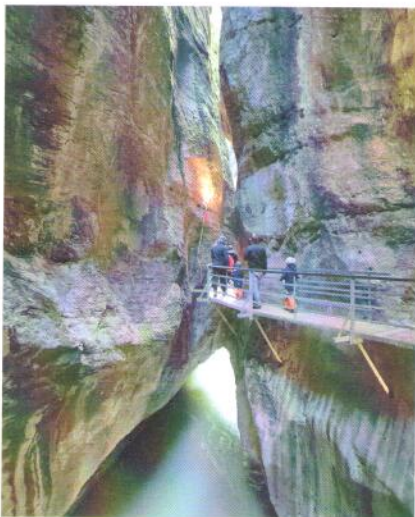


Schöner gad nümme.

Jetzt aber los zur grossen Bergtour auf holprigen Naturstrassen. Eigentlich ging es nur von Innertkirchen über Unterstock nach Innertkirchen. Steil nach oben und unten mit unzähligen Spitzkehren, vorbei an kantigen Felswänden, das erfreute die Trecker-Fans.



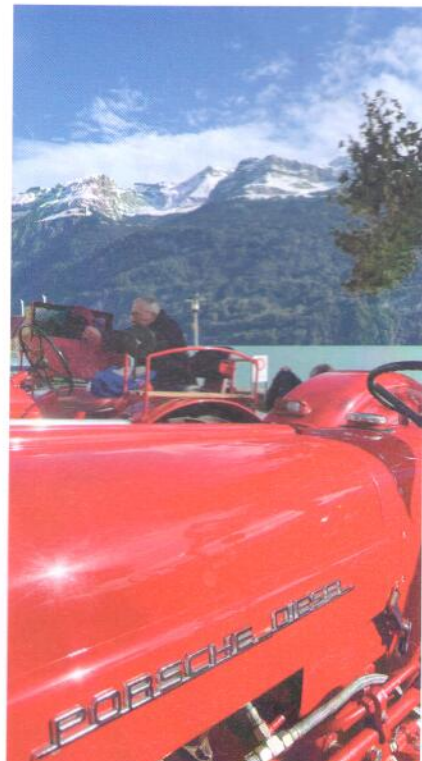
Auftanken.



In der imposanten Schlucht.



Alle zufrieden.



Oben blau, unten rot.



**PORSCH
DIESEL** 
FREUNDE

Effingen 2024

Ein riesengrosses Kompliment an das Organisationsteam, das war ein fantastischer Anlass und wir durften dabei sein. Am Freitagnachmittag die ersten Fahrzeuge bereitstellen und anschliessend eine gemütliche Fahrt über den Bözberg ins grosse Ausstellungsgelände in Effingen. Die PD-Traktoren konnten wir auf dem zugewiesenen Platz abstellen und die geplanten Installationen vornehmen. Natürlich durfte der Schlummertrunk im nahen Festzelt nicht fehlen. Dabei erlebten wir ein Jahrhundertgewitter mit Wasser und noch mehr Wasser.

Der Samstag zeigte sich, mit Sonne, wieder von der besten Seite. Aus der Schweiz und dem nahen Deutschland trafen Dutzende PORSCH-DIESEL FREUNDE ein. Traktoren aus AG, ZH, SZ, BL, GR, SG, TG, GR, WT und LÖ. Verbindliche und unverbindliche Gespräche mit bekannten und neuen Freunden aus der PD-Szene liessen keine Langeweile aufkommen. Die Geselligkeit durfte natürlich auch nicht fehlen. Unser Hobby sehen wir PD-Freunde so: 80% die Geselligkeit, 10% das Schrauben und 10% die Ausfahrten. Freund Sepp ist mit dem Master aus Küssnacht am

Rigi, auf dem Hänger die professionell restaurierte Dampfmaschine, angereist. Die Stromproduktion des angetriebenen Generators könnte wohl nur kleinere Blackouts überbrücken.

Auch am Sonntag grosser Publikumsaufmarsch. Neben den für viele Besucher unbekannten PD-Traktoren fand das originale Kundendienstfahrzeug VW T1 grosses Interesse. Gegen Abend Abbau, Einpacken und Rückfahrt nach Hause.

Bericht: Ernst Utiger
Bilder: Nicole und Ernst Utiger



Ferdinand Porsche schaut kritisch,



Reges Interesse.



Nichts zu verberaen.



PD-Kundendienst geöffnet.



Der K... ..